

Am 6. März d. Js. verloren wir das korrespondierende Mitglied Professor Physiker Toepler in Dresden. Geboren am 7. September 1836 zu Brühl bei Köln wirkte er zunächst als Chemiker in Pappelsdorf und am Polytechnikum in Riga. Später ging er als Physiker nach Graz und wirkte seit 1876 an der Technischen Hochschule in Dresden.

Er hat vielfache Verdienste auf dem Gebiete der Experimentalphysik, namentlich der Akustik und Dioptrik, und er teilt sich mit Holtz in das Verdienst, die Influenzmaschine erfunden zu haben. Auch die theoretische Physik verdankt dem vielseitigen Forscher wichtige Arbeiten. Goebel.